

## LACETS ROSES: WANDERUNG ÜBER DIE HUNDWILER HÖHE NACH APPENZELL. SONNTAG 28.01.2018

In der Hoffnung, dass es im Mittelland nicht zu neblig und darüber schön sein wird, machen wir uns auf zur Wanderung in das Appenzellerland. Dies ist eine längere Wanderung ohne grosse Schwierigkeiten, aber doch mit einigen Steigungen. Auf der Hundwiler Höhe gibt es – nebst schöner Aussicht - ein Restaurant, wo wir einen Imbiss nehmen können

**TREFFPUNKT:** 09.15 Bahnhof Gossau(SG), Abfahrtsgleis Zug nach Wasserauen (AB),

**FAHRPLAN:** *KONTROLLIEREN!! Fahrplanwechsel im Dezember 2017.* Zürich HB ab (IR nach St.Gallen) 08.09, Gossau an 09.10, Gossau ab 09.21, Zürchersmühle an 09.40

**ROUTE:** Zürchersmühle Bhf. (810m) – Egg (952m) – Müllershöhe (1148m) – Hundwiler Höhe (1305m) dann Wanderung auf dem Bergrücken zur Ochsenhöhi (1208m). Von dort nach Chuterenegg- Grosshimmelberg (1070) und über Münz (779m) nach Appenzell (785m)

Für müde Füsse oder bei schwierigen Bedingungen kann die Wanderung auch in Chuterenegg abgekürzt werden mit Abstieg nach Gonten: von dort Zugverbindungen nach Gossau od.Appenzell,

**RÜCKREISE:** Appenzell ab jede halbe Stunde ..00 und ..30, Gossau(SG) an ..37 und ..07 ; von dort halbstündliche Verbindungen Richtung Zürich. Zürich an ..23 und..53

**FAHRKARTE:** Wohnort- Zürchersmühle und zurück ab Appenzell;

**KONDITION UND SCHWIERIGKEIT:** technisch einfache Wanderung mit einiger Steigung (Aufstiege 630m HM, Abstieg 660. Länge etwa 12.5 km km). Reine Wanderzeit ca. 4 1/2 bis 5 h

**PIC NIC:** Zwischenverpflegung und Getränke. Für die, welche nicht im Restaurant essen wollen Pic-Nic

**AUSRÜSTUNG:** Schuhe mit gutem Sohlenprofil, Regen- und Kälteschutz. Sonnenhut, Sonnenbrille, Wanderstöcke können hilfreich sein

**ANMELDUNG:** : für Reservieren Restaurant erwünscht bis bis Fr 26.01.2018 mit Mail an mich

**DURCHFÜHRUNG.** Sollten die Wetterbedingungen unvorhergesehen stark ändern wird von Waldstatt aus eine „Tiefland“-Wanderung als Alternative angeboten

**VERSICHERUNG:** ist Sache der Teilnehmer. Der Organisator übernimmt keine Haftung.

**ORGANISATOR:** Orlando Notter, Tel 052 232 54 90 , Natel 078 691 25 35 (bitte SMS, höre nicht mehr so gut) ; [noorli@bluewin.ch](mailto:noorli@bluewin.ch)

Hoffe auf rege Teilnahme & schönes Wetter!

Orlando

# **Fonduewanderung vom Sonntag 4. Feb. 2018**

## **mit les lacets roses und HOT**

**Wir treffen uns um 10.50 Uhr am Bahnhof Frauenfeld (beim Hauptaufgang/Kiosk).**

**Ab 11.00 Uhr wandern wir gemütlich von Frauenfeld nach Wängi, je nach Wetter entweder der Murg entlang (Wanderzeit = ca. 2 ½ Stunden) oder wir nehmen einen etwas weiteren Weg über hoffentlich sonnenbeschienene Hügel.**

**Wem es zu viel ist, der hat unterwegs immer wieder Gelegenheit, in die Frauenfeld-Wil-Bahn umzusteigen.**

**Bei sehr schlechter Witterung bzw. viel Schnee machen wir eine kleine Wanderung in Frauenfeld und/oder gehen in ein Museum und fahren dann mit der Bahn nach Wängi.**

**Im HOT-Vereinslokal in Wängi erwartet Euch ab 14.00 Uhr ein Apéro mit Punsch (Variante mit oder ohne Alkohol). Ab 14.30 Uhr gibt es einen schönen gemischten Salat, das Fondue und anschliessend ein feines Dessert.**

**Wer keine Lust zum Wandern hat, kann auch nur zu Apéro und Essen kommen.**

**Für Mitglieder von HOT, Wilsch, Queerdom und les lacets roses kostet das ganze Fr. 25.-- (inkl. Apéro), für alle andern Fr. 30.--.**

**Für das Essen bitten wir um Anmeldung bis am Donnerstag 1. Februar 2018 an [anmeldung@hot-tg.ch](mailto:anmeldung@hot-tg.ch) oder über die HOT-Homepage ([www.hot-tg.ch](http://www.hot-tg.ch)) oder SMS 076/476'01'12 (das Handy ist meist nicht eingeschaltet; nur an den Abenden vorher und am Wandertag selbst).**

**Wer nur an die Wanderung kommen will, braucht sich nicht anzumelden und kann einfach spontan erscheinen.**

**Thomas und das HOT-Team freuen sich auf Euch!**



## Vom verzaubernden Hexenpfad in La Neuveville bis nach Twann

Gegenüber der St. Petersinsel gelegen ist La Neuveville, das Dorf am Seeufer, eine Perle der Region. Wir beginnen mit dem Hexenpfad von La Neuveville der uns zu einem kleinen Fluss mit einem magischen Wasserfall vorbeiführt. Auf der Wanderung durchqueren wir die umliegenden Rebberge und legen einen Zwischenhalt in einem romantischen Pavillon ein. Weiter geht es im Eichenwaldreservat mit seiner reichen Frühlingsflora in Richtung Schernelz-Twann. Auf dem Weg bietet sich uns ein unvergleichliches Panorama vom Bielersee mit seinen Weinbergen und den Alpen am Horizont.

<b>Wann</b>	<b>Sonntag 25. März 2018</b>
<b>Treffpunkt</b>	<b>La Neuveville</b>
<b>Zeit</b>	<b>10:04 Uhr (SBB Fahrplan kontrollieren)</b>
<b>Reine Wanderzeit</b>	<b>Ca. 3 h</b>
<b>Distanz</b>	<b>10 km</b>
<b>Auf-/Abstieg</b>	<b>470m / 469m</b>
<b>Leiter</b>	<b>Daniel Kammermann</b>
<b>Telefon</b>	<b>078 697 64 11</b>
<b>Picknick</b>	<b>Schernelz</b>
<b>Abschlusskaffee</b>	<b>Twann</b>

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt und kann bei schlechtem Wetter verkürzt werden.

Wir freuen uns auf Euch. Liebe Grüsse  
Daniel und Urs

# Frühlingswanderung an den Gestaden des Brienersees Sonntag, 29. April 2018

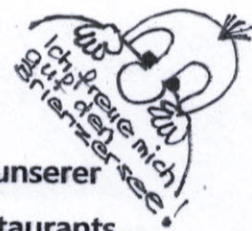
Im Frühjahr ist eine Wanderung am rechten Brienerseeufer sehr abwechslungsreich, reizvoll und romantisch.

Wir starten beim Bahnhof Interlaken Ost um 10.15h in Richtung Westen und laufen über die Beaurivage-Brücke am rechten Aareufer entlang und über Goldswil erreichen wir nach einem steilen Aufstieg den Kirchenhügel mit der über 800 jährigen Kirchenruine Goldswil. Von dort oben hat man bei „gäbigem“ Wetter eine sehr schöne Aussicht auf das „Bödeli“ (Schwemmlandebene der Lütchine und vom Lombach mit den Orten Bönigen, Wilderswil, Matten, Interlaken und Unterseen). Die Kirchenruine Goldswil wurde in letzter Zeit sehr aufwendig und teuer renoviert. Nachher laufen wir dem Burgseeli entlang bis nach Ringgenberg an den See hinunter. Von dort aus erwartet uns eine sehr schöne und abwechslungsreiche Wanderung nach Niederried. Bei gutem Wetter können wir die Wanderung noch bis Oberried ausdehnen.

Je nach Wetter bestehen Rückfahrmöglichkeiten mit dem Bus, oder der Bahn ab Goldswil, Ringgenberg, Niederried und eventuell auch ab Oberried.

Wer in Interlaken Ost noch Zeit und Lust hat, trifft sich im gemütlichen Restaurant der Jugendherberge zu einem Abschiedshöck.

- Treffpunkt: Sonntag, 29.4.2018, 10.05h  
Bahnhofplatz Interlaken Ost
- Verpflegung: Aus dem Rucksack. Unterwegs hat es an unserer Route sehr wenige, bereits geöffnete Restaurants.
- Ausrüstung: Bequeme Kleider und Laufschuhe, Regenschutz, Sonnenhut und Sonnencreme
- Zeitdauer: 1,5 bis 4,5 Stunden, je nach Wetter



Nun freue ich mich auf einen schönen, warmen und gemütlichen Frühlingstag zusammen mit Euch: Brunner Markus

Tel.-Nr. 033 822 20 75 (Telefonbeantworter)



LK 1:25'000 Blatt 1033 und 1053

## Zum Napoleonturm

**Sonntag, 6. Mai 2018**

Bei einigermaßen gutem bis schönstem Wetter

Was es auf sich hat mit dem Napoleonturm liest du auf [www.napoleonturm-hohenrain.ch](http://www.napoleonturm-hohenrain.ch).

Die Wanderung beginnt am Bahnhof Mannenbach-Salenstein (bekannt vom Silvester/Neujahr 2014/15). Nach 20 Minuten erreichen wir das Schloss Arenenberg ([www.napoleonmuseum.tg.ch](http://www.napoleonmuseum.tg.ch)). Wir machen dort einen Kaffeehalt, marschieren dann los: Salenstein – Bachtale Pt.560 – Pt.604 – Götscheholz – Roggwiler Pt.663 – Helsighausen – Hohenrain (Napoleonturm).

Weiter über Pt.579 – Pt.535 – am Schloss Wolfsberg vorbei nach Ermatingen.

Insgesamt 5 Std.; Wanderzeit: 3 ½ Std. mit knapp 14 km, Aufstieg und Abstieg insgesamt: 351 m /349 m. Rasten unterwegs mit Aussicht geniessen, und Picknick unterwegs zwischen Mannenbach und Napoleonturm, aus dem Rucksack, an einem geeigneten Ort, wo auch gebrätelt werden kann.

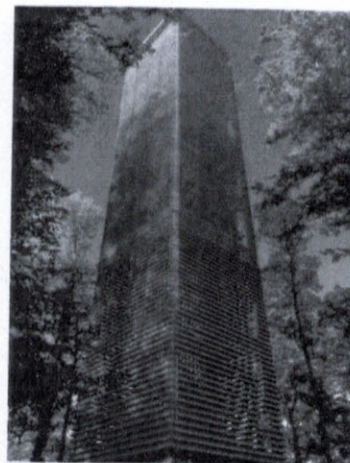
**Treffpunkt: Bahnhof Mannenbach-Salenstein, 10.15 Uhr,**

ab Zürich: 08.37 Richtung Konstanz, umsteigen in Kreuzlingen; K'lingen ab 10.00 Richtung Schaffhausen

**Ausrüstung:** Leichte Wanderausrüstung, Wanderschuhe oder gute Halbschuhe, Regenschutz, Sonnenschutz nach Wetterlage, Wanderstöcke, Verpflegung aus dem Rucksack.

Eure Teilnahme freut uns. Patrick Ehrat und Hansruedi Wettstein  
Telefon.: 041 780 68 03  
Am Wandertag: 079 647 67 58

Informationen zur Wanderung und dem Napoleonturm sind auch in der Coop-Zeitung Nr.40 vom 3.10.2017 zu lesen.



Es Bild vom Ernst



# Sonntag, 24. Juni 2018



Bergwanderung in der Heimat des Vogellisis in  
**Adelboden/Berner Oberland**

Treffpunkt: **10.00 h** Talstation Gondelbahn Oey-Sillerenbühl

Anfahrt: mit Zug nach Frutigen und weiter mit Autobus bis Mineralquelle Adelboden  
(kurzer Weg ca. 3 Min. hinunter zur Talstation)

Verbindungen Zürich ab 07.32h bis Bern, umsteigen, um 08.39h (BLS Lötschberger Richtung Brig) bis Frutigen, Autobus ab Frutigen um 09.33h nach Adelboden, Ankunft um 09.55h in Adelboden

Luzern ab 07.00h über Bern

Basel ab 07:31h über Bern

Bern ab 08.39h (BLS Lötschberger nach Frutigen) oder

evtl. Entlastungszug um 08.30h (Richtung Goppenstein, bis Frutigen)

(Fahrpläne bitte prüfen, Stand Herbst 2017)

Fahrt mit Gondelbahn über Bergläger auf das Sillerenbühl (1973m). Nach einem Startkaffee bei der Bergstation wandern wir dem Blumenweg entlang bis zum Hahnenmoospass, danach übers Luegli (2090m, höchster Punkt). Von hier aus geht es zuerst abwärts und dann noch einmal kleine Steigung bis zum Endpunkt Höchsthore (1972m). Hier nehmen wir die Sesselbahn retour nach Adelboden.

Total Weglänge ca. 10.5 km mit Wanderzeit ca. 3h 30 Min., Aufstieg insgesamt 440 m und Abstieg 510 m, eine gemütliche Wanderung mit durchschnittlicher Kondition und guten Wanderschuhen problemlos machbar.

Mitnehmen: Pic-Nic / Getränke, Regen- und Sonnenschutz, evtl. Wanderstöcke

Fahrkarten: bitte individuell lösen bis Adelboden-Mineralquelle, für die Gondelbahnen und den Sessellift kaufen wir vor Ort eine Tageskarte zu ca. CHF 30.00.

Wanderleitung: Daniel Fust, Tel. 076 493 62 49 / 031 721 26 44 / e-mail: daniel.fust@gmx.ch

Bis bald und sportliche Grüsse

*Daniel*



www.lacets-roses.ch



Wanderung vom **Sonntag, 22. Juli 2018**

Wandertour: **Stoos – Fronalpstock - Stoos**

Treffpunkt: **9.00 Bhf Schwyz** (Abfahrt Bus 9.07) / Abfahrt **Stoosbahn 9.40**

Der Bus bringt uns ins Muotatal zur neuen **Stoosbahn**, der steilsten Standseilbahn der Welt! Diese bringt uns in wenigen Minuten ins Dorf Stoos (1300 m.ü.M). Bereits hier geniessen wir einen schönen Blick auf die beiden Mythen.

Nach dem Startkaffee im Rest. Sternegg beginnt die Berg-Wanderung auf gutem Weg ins Frontal.

Bei der Alp Oberfrontal (nach ca. 1 Std.) haben wir gut 200 Höhenmeter erreicht. Ab hier wird der Bergweg „stotzig“ und Stöcke sind von Vorteil. *Wem die nächsten 400 Hm zu anspruchsvoll sind, kann ohne grosse Steigung in 30 Min. via Laui zur Mittelstation und mit dem Sessellift hochfahren.* Die sportlichen Wanderer erreichen nach einer weiteren Stunde den **Fronalpstock** (1900 m) und geniessen die imposante Sicht auf das Alpenpanorama und den Vierwaldstättersee.

**Verpflegungspause:** Picknick oder im Bergrestaurant.

**Abstieg** (geplant 14 Uhr) 1-1,5 Std. über Alpweiden zurück zum Dorf Stoos, wo wir uns im Sporthotel zum Schlusstrunk treffen. *Wer den Abstieg meiden will, kann den Sessellift für 1 od. 2 Sektionen benützen.*

**Rückreise:** a) geplant 16.40 Talfahrt mit der Gondel nach Morschach und Bus nach Brunnen (an 17.13); ab Brunnen diverse Varianten mit Bahn und Schiff  
b) mit der Stoosbahn nach Schwyz (an 17.19) wie Anreise.

**Billette** lösen nach **Stoos**, ev. gibts ein RailAway-Angebot. GA und Tageskarte sind für beide Bahnen gültig, nicht aber für den Sessellift.

**Wanderzeit:** 3 ½ Std. mit 650 m Auf- und Abstieg (mit Sessellift ca. 2 1/2 Std.).

**Anreise:** Basel ab 7.04, Bern ab 7.00, Luzern ab 8.18, Olten ab 7.30, Zürich ab 8.09

Ich freue mich wieder auf eine nette Wandergruppe und hoffe auf angenehmes Sommerwetter.

Willy Furrer, Vitznau    wanderwilly@bluewin.ch    Telefon: 079 453 11 05 auch für sms

Meine Bemerkungen:

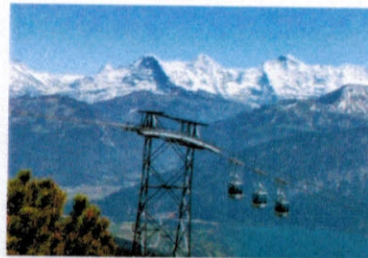
# Spätsommerwanderung

Wir treffen uns am 26. August 2018 um 0855 in Interlaken am Westbahnhof, bei den Postautohaltestellen.

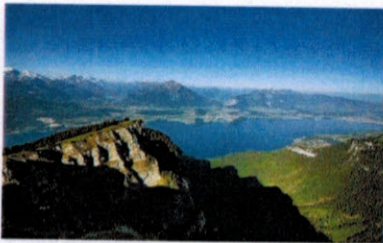
Mit dem Postauto geht's um 09:05 nach Beatenberg,



und danach mit der Bahn



aufs Niederhorn.



Die Wanderung beginnt am Niederhorn, führt bis Habkern und dauert zirka 4 Stunden



Mit dem Postauto fahren wir zurück nach Interlaken Westbahnhof. Abfahrt jeweils um xx.33 Uhr.

In Habkern können wir je nach Lust und Laune im Restaurant Enzian, oder im Sporthotel noch den Durst löschen und uns verpflegen.

Mitnehmen: Wanderschuhe, Regenschutz, Sonnencreme, Verpflegung (unterwegs hat es keine Restaurants) und vor allem gute Laune.

Bei schlechtem Wetter (Regen oder Schneefall...) machen wir ein entsprechendes Kurzprogramm.

Ich freue mich auf eine rege Beteiligung.

Anmeldung erforderlich, wegen der Reservation der Postautos bis am Donnerstag, 23.08.2018 / Telefon: 079 648 29 70

Markus Brunner



Lacetsroses **Sonntag 09 Sept.**

Wanderung Gelmersee

**Gelmerbahn - Gelmersee - Chüenzentennlen - Handegg  
Stäfelti - Säumerstein - Widmannshöhe - Handegg**



Wanderweg um den Gelmersee.

## **Routeninfos**

### **Start und Ziel Handegg richtung Grimsel**

Wanderzeit 4 Std./Aufstieg 50m/ Abstieg 250m/

Treffp. 11.23h Gelmerbahn

Bergfahrt mit der steilsten Bahn Europas—Atemberaubend.

**Bitte Anmelden bis Freitag 07 Sept // Bahn muss ich Reservieren  
sonst warten wir eine Ewigkeit!**

**Pick-nick //Sonnenschutz//Bergschuhe// nicht vergessen.**

**Anmelden : bei Kurt [lacetsroses@gmx.ch](mailto:lacetsroses@gmx.ch)  
0797566059**

**Achtung: nur bei guter Witterung!**

# (hab)



## Führung «Homosexualität im Tierreich»

**Sonntag, 23. September 2018, 11.00 Uhr**  
**Zoo Zürich, Zürichbergstrasse 221, Zürich**

Gemeinsam besuchen die HAB und «les lacets roses» den Zoo in Zürich und nehmen an der Führung «Homosexualität im Tierreich» teil, die der Frage nachgeht, welche Vorteile gleichgeschlechtlicher Sex Tieren bringt. Denn Homosexualität ist im Tierreich an der Tagesordnung!

Affen tun es, Libellen tun es, Pinguinen, Giraffen, Elefanten und Delfine auch. Tiere haben Spass am Sex – in welcher Konstellation auch immer. Nachweislich gibt es 1500 Tierarten, bei denen Homosexualität ausgelebt wird. 500 davon sind sogar wissenschaftlich sehr gut dokumentiert. Am verbreitetsten ist Homosexualität bei Herdentieren, die das soziale Netzwerk nicht nur dadurch stärken, indem sie ihr Fressen miteinander teilen und sich um die Jungen kümmern. Einige Tierarten lösen sogar ihre Konflikte oder Führungsfragen mit gleichgeschlechtlichem Sex – wie zum Beispiel Löwenmännchen.

Die Führung kostet pro Person 32 Franken. Wir treffen uns um 9.15 Uhr beim Treffpunkt im Berner Hauptbahnhof und fahren um 9.32 Uhr gemeinsam zum Zoo in Zürich. Bitte Zugtickets selber besorgen.

Eine Anmeldung online auf unserer Website unter [hab.lgbt/veranstaltungen](http://hab.lgbt/veranstaltungen) ist bis am 8. September unbedingt erforderlich und verbindlich.



Gastgeber von den HAB:  
Kurt Hofmann; [kurt.hofmann@hab.lgbt](mailto:kurt.hofmann@hab.lgbt)

# Sonntag, 14. Oktober 2018

## Durch die Reben in den goldenen Oktober wandern

Ausgangspunkt der Wanderung ist das allseits bekannte Beyeler-Museum in Riehen. Von dort geht es über die Landesgrenze zum Fuss des Tüllingerhügels und einer weitläufigen Hügelflanke entlang durch eine ausgedehnte Reblandschaft zum südbadischen Dörflein Oetlingen.

Im Gasthof Ochsen, der eine wunderbare Aussicht auf die Stadt Basel sowie die oberrheinische Tiefebene bietet, machen wir einen Kaffeehalt.

Für die Mittagsrast ist die nächste Station der Wanderung, die auf einem Hügel liegende Hermann-Daur-Hütte, vorgesehen. Nach einem leichten Anstieg geniesst man von der Hütte am Waldrand aus eine herrliche Sicht auf den Isteinerklotz sowie die Burgruine Rötteln.

Durch einen buchenbestandenen Wald wandern wir über den Hügelrücken und erreichen schliesslich einen weiteren Aussichtspunkt, Obertüllingen. Von dort kehren wir, nun bald wieder in der Schweiz, zu einer Basler Tramstation zurück, die einen letzten Restaurantbesuch und die Rückkehr zum Bahnhof SBB ermöglicht.

Treffpunkt: Wir treffen uns um 10.10 Uhr vor dem Hotel Victoria, beim Vorplatz des Bahnhofs SBB auf der rechten Seite. Danach fahren wir mit dem Tram 2 und 6 zum Ausgangspunkt.

Mitnehmen: Verpflegung aus dem Rucksack, Euros, ID

Wanderzeit: ca. 3 Stunden insgesamt (ohne Pausen)

Diese Wanderung findet bei jeder Witterung statt.

Wir freuen uns auf eine einfache Herbstwanderung ennet der Grenze!

Markus Vock, Zürich

Bruno Oser, Basel

# Wanderung über drei erloschene Vulkane im Hegau.

Sonntag den 4. November 2018

Wir starten Mühlhausen, in Deutschland, besuchen den Mägdeberg, anschliessend den Hohenkräyngen, und etwas später den Hohentwil.

Reine Wanderzeit etwa 5,5 Stunden für gäbige 10 Kilometer.

Bitte Pick Nick mitnehmen für unterwegs.

Auch Euros und ID nicht vergessen.

Billett nach Mühlhausen (Engen) und von Singen retour bestellen.

Fahrplan: Bern ab 7'32h Schaffhausen an 9'13h Schaffhausen ab  
Richtung Singen 9'30h Mühlhausen an 10'04h

Da der Besuch auf dem Hohentwil zeitaufwendig werden kann, wird sich die Gruppe wahrscheinlich verlieren. Ich werde genau sagen wie man den Bahnhof von Singen finden kann.

Fahrplan von Singen ab : 16'02, 16'06, 16'36, 17'02, 17'06

Die Anschlüsse in Schaffhausen sind gut aber es hat eine kurze Umsteigzeit von 2 Minuten. Billette ab Wohnort für die ganze Reise lösen. Deutschland hat kein Halbtaxabo Schweiz. Für einen andern Fahrplan braucht man IC Zuschlag.

Es wäre schön wenn möglichst viel die Wanderung mitmachen könnten, sie ist interessant und von der Gegend her für viele eine Neuentdeckung.

Peter Kaufmann, Schaffhauserstrasse 4 8212 Neuhausen

052 672 64 08

[Peter.kaufmann@shinternet.ch](mailto:Peter.kaufmann@shinternet.ch)



## Dezemberwanderung Sonntag, 09. Dezember 2018

Einigen....Amsoldingen....Thun

Treffpunkt: 9.45 Uhr Haltestelle Chanderbrügg in Einigen  
Thun HB ab: 9.30 Uhr  
Bus 1, Richtung Spiez Bahnhof (E) bis Chanderbrügg  
Wanderzeit ca. 4 Stunden

---

Von hier wandern wir durch die imposante Kanderschlucht in Richtung Strättligsteg und Gwattegg und erreichen den Strättlilturm, eine Burg der Herzöge von Burgund, ab 1699 war er Pulverturm des Standes Bern. Es folgt ein besonders schöner Abschnitt über den Strättlihügel, einen alten Moränenkamm des eiszeitlichen Aaregletschers, mit schönen Ausblicke auf den Thunersee und Berner Voralpen. Wir wandern teilweise auf dem Jakobsweg über Hohlinden bis wir um ca. 12.00 Uhr Amsoldingen erreichen.

### Mittagsrast im Gasthof Kreuz in Amsoldingen

Nach dem Essen besuchen wir eine der berühmtesten Kirchen des Bernbiets. Sie entstand um das Jahr 1000 als romanische querschifflose Pfeilerbasilika. Um 1400 wurde im gotischen Stil der Kirchturm errichtet. Sehenswerte Details: Taufstein, die Darstellung des heiligen Christophorus, der Abendmahltsch und natürlich die Gesamtarchitektur der Kirche.

Nach der Besichtigung der Kirche wandern wir weiter am Amsoldinger See vorbei über Stäghalte und Allmendingen bis wir nach ca. 1.5 Stunden am Bahnhof Thun ankommen.

Wir freuen uns auf eine schöne vorweihnachtliche Winterwanderung.

Rudi 079/291 78 33 und Dani 079/766 15 33

---

Noch ein Text aus Rudis „Kulturbeutel“ für uns ältere Herren:

Ich bin nicht alt, ich bin nur schon  
ein bisschen länger jung als andere !

Silvester 18 - Neujahr 19

Samstag, 29. Dez. - Mittwoch, 2. Januar

Ferienhaus Törbel (Wallis)

dazu haben wir vom  
Samstag, 29. Dez. - Samstag 5. Januar  
das

Chalet zum Biel in Törbel

mit 3 Schlafzimmern (7 Betten)  
gemietet.

Wer also eine ganze Woche Ferien  
in Törbel machen will, kann  
das tun.

Kosten pro Schlafzimmer (2-3 Betten):  
50.- Fr. pro Nacht.

Die ersten 3 „Parteien“ erhalten den  
Zuschlag.

Anmeldung ab jetzt an mich  
(078 756 97 77)

Freundlich grüsst  
Heinz Rubin

Jahresbeitrag: 20.- mit beiliegendem ES.

## 27. Silvestertreffen

Sa. 29. Dez. 18 - Mi. 2. Jan. 19 (4 Nächte)

### Törbel (Wallis)

Da das Interesse gross ist, habe ich  
"halb" Törbel gemietet:

1. Ferienhaus Törbel  
(Haupthaus am Dorfplatz) 10 Zimmer
2. Ferienwohnung Chalet zum Biel 4 " (5 Min.  
vom Haupthaus)
3. einfache Zimmer im Bistrot Haus 3 " (vis-à-vis  
Haupthaus)

So kann ich (hoffentlich) genug 2er- und auch  
1er-Zimmer anbieten.  
Ich werde untenstehende Wünsche soweit  
möglich berücksichtigen.

Die Bettwäsche ist vorhanden.  
Im Bistrot Haus braucht es den Schlafsack  
(Fr. 50.- Reduktion)

Wir suchen:

- Kaffeemaschine.
- Köche für letzten Abend.

Anreise: (Fahrplan selber herausuchen)

Sa. 29. 12. Törbel-Post an 13.45  
mit Postauto.

Abreise: Mi. 2. 1. ab  
9.53 oder 11.01.

Kosten: 320.- Fr. + Wein  
mit ES einzahlen.

Wenn du nichts mehr von mir hörst,  
ist deine Anmeldung ok.

Liebe Grüsse Heinz Rubin

Anmeldung bis 10. Dez. an  
Törrbel

Heinz Rubin  
Dufourstrasse 7  
3600 Thun

Namen:

- 
- 
- Ankunft 13.45
- indiv.
- mit Auto
- vegi
- bringe Lekt mit

- 
- 2er - Zi. mit . . . . . , egal wo.
  - 2er - Zi. mit . . . . . , im Haupthaus
  - 2er - Zi. mit . . . . . , im Chalet zum Biel  
(gemütlich)
  - 2er - Zi. mit . . . . . , im BistrotHaus  
(mit Schlafsack -50.-Fr.)
  - 1er - Zi. (von mir zugewiesen)
  - Ich bin bereit, ein Mehrbettzi.  
mit andern (max. 5) im  
Haupthaus zu teilen.

Set es möglich, dass sich noch einmal alle,  
auch die Köche, formell anmelden, damit  
ich den Überblick nicht verliere.

Danke!